

# aufatmen – Weihnachten 2020/21



## 1. Jänner 2021: Hochfest der Gottesmutter Maria

Lesungen des Tages: Num 6,22–27; Gal 4,4–7;  
Lk 2,16–21



Foto: Ingrid Penner

Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. (Lk 2,19)

## Dein Schweigen, Maria

Du betrachtetest voll Freude  
dein neugeborenes Kind, Maria.  
Großes wird ihm vorhergesagt.  
Du schweigst und hörst zu.

Von Anfang an hast du gewusst,  
dass dieses Kind ein besonderes ist.  
Nie wirst du vergessen,  
wie der Ruf einst an dich erging.

Unsicher warst du, hast nachgedacht  
und gefragt: „Wie soll das geschehen?“  
Doch dann hast du dein Ja gesprochen,  
ein Ja für dein ganzes Leben.

Jetzt fließt dein Herz über vor Glück.  
Ahnst du schon spätere Schmerzen?  
Du schweigst, bewahrst und bewegst  
all dies für immer in deinem Herzen.

Auch ich erlebe Höhen und Tiefen,  
die mein Leben bestimmen:  
Verzweiflung und Hoffnung,  
Freude und Leid.

Lass mich von dir lernen,  
mich im Schweigen zu üben,  
mein Herz zu befragen, um dann  
behutsam zu reden, zu handeln.

Lehre mich deine Geduld,  
anzunehmen, was mir widerfährt,  
vertrauensvoll meinen Weg zu gehen,  
bis ich das Ziel meines Lebens erreiche.

*Gisela Baltés*